**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 46 (1920)

**Heft:** 22

Artikel: Der Pensionär

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-453569

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Der Pensionär

Der Trämler Meier, noch einer von der alten, gufriedenen Garde, fitt beim Albendbrot. Da läutet fein Greund Müller. Er weiß, daß er um diefe Beit seinen Greund am sicherften antrifft und hat ihm schon öfters beim Abendessen zugesehen, wenn er seinen Cervelat mit Rösti oder Sleischkas und gebrätlete Makaroni verzehrte,

Mie er das Simmer betritt, bleibt er mit offenem Munde fiehn. Denn auf dem Elfche fieht er verschiedene Platten und Teller stehen mit Lachs, Caviar, Sardellen, mariniertem häring, Ochsenmaulfalat, Radieschensalat, Summermanonase und anderes.

Müllers erfler Gedanke mar, fein Greund fei übergeschnappt. Dann dachte er: 2lha, er ift aus der Gilde der gemäßigten Trämler ins Lager der roten übergegangen und lebt jett köfilich auf Kosten der Stadt.

Meier kommt einer Grage seines Freundes

zuvor und fagt: "Weißt, ich hab' halt einen Koftgänger."

"Du, das muß aber ein nobler fein!"

"Ja, den Eindruck macht er mir auch."

"Was heißt Eindruck, kennst du ihn denn nicht

"Ich hab' ihn allerdings schon lange, aber seine nähere Bekanntschaft habe ich noch nicht gemacht."

"Ift er denn so wortkarg oder verschlossen?" Das werde ich morgen sehen, morgen werde ich ihn kennen lernen."

"Na, da soll einer nachkommen! Morgen sollst du deinen Benfionar erft kennen lernen und heute stellst du ihm schon ein Hochzeitsessen hin?!"

"Gang richtig. Ohne diefen Schmaus kommt er morgen nicht."

"Udieu, Keiri! Ich komme morgen wieder!" "Er ist komplett übergeschnappt," dachte Müller beim Weggehen.

211s er am nächsten 21bend zu Meier kam, fah

dieser recht blaß aus. Mit ziltriger Sand wies er auf ein Becken: "Da ift der Kofiganger."

"Udieu, Beiril" fagte Müller wiederum. Er konnte den - Bandwurm nicht länger ansehen.

#### Lieber Nebelspalter!

In einem Restaurant wurde kürzlich einem Gast auch Xopssalat serviert. Der Gast fand aber darin beim ersten Blick zwei kleine Schnecken und seine Hugen forschten "nach mehr". Die Wirtin beobachtete den Gast und fragte:

"Was studiered Sie, stimmt öppis nid

Worauf der Gast antwortete: "Ja, Srau Wirtin, ich studiere ebe grad drüber nah, wer da Salat söll fresse, die zwei Schnegge do inne oder ich!"

# Grand Cinema Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von21/2-101/2 Uhr.

Erstaufführung

6 Akte NEU für Zürich NEU für Zürich

Detektiv- und Abenteuer-Roman

# Strecke

oder: "Rätselhafte Erlebnisse"

mit dem berühmten Meister-Detektiv BROWN

In der Hauptrolle:

Die bekannte spanische Künstlerin Esther Carena.

3 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 3 Akte

## HEDDA VERNON

die bekannte und beliebte Künstlerin in ihrem neuesten Lustspiel-Schlager

Narbe am Knie!

Eigene Hauskapelle.

JÄGERSTÜBLI" :-: BADEN Café - Restaurant (neu renoviert) ff. Land- und Flaschenwelne. - Verzügliche Küche. - Spezialitäten. Es empflehit sich Frau M. Voegelin

Rest. Schülzenstills Schattiger Garten!
Reale Weine, Uto-Bräu.
Mittagessen, Tagesplatten.
A. Meier,
Universitätstr. 40 - Zürich früher Büfeit Locarno. [2043]

11 Café Palace vis-à-vis Haupt-bahnhof, Zürich. Im Kaspar Escherhaus.

Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine. Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16 zurich 1 emplicht thre nur la. Weine. Frau B. Frøy, trüher Büllet St. Margrethen.

Restaurant Widder Widdergasse 6 n Usterbler, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in französischen, Waadtländer und Walliser Weinen. 2005 — Chr. Wyss, früher Ottoburg.

#### Restaurant z. Sternen Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. Höflich empflehlt sich AUGUST FREY.

A. Koller's Bayrische Bierhalle bei der Sihlbrücke — **Zürich 4** — Kasernenstrasse 7 Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. if. Hacker- und Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-Konzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung, A. Koller-Stierli.

Corso-Theater, Zürich

@astepiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch
nachm. 3 Uhr: "Miss Dudelsack", schottische Operette in 3 Akten von Robert Nelson.

#### Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: Oscar Orth.

Vom 16. bis 31. Mai 1920, täglich abends 8 Uhr

"Endlich allein.I", hochkomischer Schwank, und das übrige hochinteressante Programm.

#### Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: Ronny Johansson, die geseierte Tänzerin, und das übrige sensationelle Programm.

#### **Theater Maximum,** Zürich

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 16. bis 31. Mai, abends 8 Uhr

Bassermann als Gast, das Stadigespräch von Zürich,
und das übrige sensationelle Programm.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

## Cafe Schlauch

Obere Zäune 17 : Münstergasse 20

Frühltigs - 1...
Samstag und Sonntag stets Konzert
Es empfiehlt sich höll.
W. Fäsch-Egli.

Hotel und Weinrestaurant 66 Furrengasse 19

> Rendezvous der Ostschweizer Erstklassige Flaschen-Weine Zimmer von 2.50 an

Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1 

Gültig nur bis 7. Juni |

Schneiben Sie dieses Inserat herans und ichten Sie es mir, w. il 2 Fr. beglinkigt de Beriedung eines altrologischen Begenetiers, Monats und Tagesberrchnung für 1920, und Sie besahlen mir Fr. 5.— Senden Sie genaues Geburrsbatum an Frieda Reich, Deetsders Betwei Positlagernd Kanutsposit Bürtch.

Photos fein und nackt!

10 versch. Fr. 3.50 postlagernd nur gegen Einsendung des Be-



Café Walser Rindermarkt 20, Zürich Neu renoviert, sehenswert dekoriert. — Prima Weine. 2066] Sich bestens empfehlend Hoh. Walser-Wirz.

emden, Kragen, Cravatten, utwaren, Mützen, Unterkleider, osenträger, Sockenhalter, Portemonnales, Brieffaschen. ottingerstrasse, Zigarrenhandlung und erren-Mode-Geschäft, Casinoplatz Friedr. Isler, Zürich 7.



## Handorgein,

Mandolinen, Lauten, Guitarren, Zithern, Vio-linen u. Etuis, sowie alle Musik-Instrumente kaufen Sie am besten und billigsten bei

Musik-Helbling

Wordstrasse Nr. 4
bei der Sihlbrücke, Zürich 4.
Helbling's Handharmonika - Schule, 4. verbesserte Auflage zum Selbsterlernen ä Fr. 2.50 ist überall
eingeführt als anerkannt
bestes System. 2042

# Damen =

erhalten Rat und sichere Hilfe in allen diskreten Ange-legenheiten durch 7604 Basel 7, Abt. 19.

Empfehle Schellenberg's Exlepäng Nr. 2 gegen hässlrote Haare und Augenbrauen. Dieselben erhalten die frühere Farbe wieder. Prospekte gratis. Prois per El Er 660 franko Farbe wieder. Prospekte gratis Preis per Fl. Fr. 6.60 franko Max Hooge, Basel D. 249.

für Kunstfreunde, sch.
Pariser Originale i. best.
Ausführung!
Katalog nebst hübscher Sendung, sorgfältig gewählt å Fr.
10.— und 25.—. Briefmarken.
(Cabinets, Stereoskop, Miniaturen.) Bücher in allen Sprachen. Gummisachen. Katalog
allein Fr. 1.—. 2048

R. GENNERT, Calle de Padua 91 A, Barcelona (Spanien).

# Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so-wie **diskreten Rat** betr. hygienische Produkte durch Gase 6303, Rhone, Genf. 2009

Bettunterlagen Wärmeflaschen Glyzerinspritzer Frauenduschen Irrigatoren etc.

sowie alle Hyg. Gummi- und Sanitätsartikel.

Illustrierte Preisliste gratis. Bei Einsenden von Fr. 1.—, auch in Marken, Musterbeilage extra

F. Kaufmann, Sanitätsgeschäft, Kasernenstr. 11, Zürich. 2069

Schweizerfrauen verwenden nur Fischer's Hochgianzerème

"Ideal"

ustreitig das beste Schuhputz-mittel der Jetztzeit. "Ideat!" gibt verblüffend schnellen und halt-baren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zubeziehen in Dosenver-achtedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. Alleiniger Fabrikant: O. H. Flscher, schweizer. Zindolz-u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860.

# Préservatif's-Fischblasen

Mit Seidenband, best. Fabrikat. Angenehmer und sicherer als Gummiblasen. 2068 Qual, I à Dtz. Fr. 6.50 ½ Dtz. 3.60 "II à Dtz. Fr. 5.30 ½ Dtz. 3.20 "III à Dtz. Fr. 3.60 ½ Dtz. 3.20 Bet Vorausbezahlung. Versand diskret. Postcheck-Kon. V. 4107. Tell-Parfümerie, Basel 1.

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.

Restaurant z. Harmonie, Sonnegg.

Höflich empfiehlt sich